

Stadionzeitung



Sonntag, 01.10.:

TuS Asbach II – SF Ingelbach (12 Uhr)

TuS Asbach – SG Westerburg (15 Uhr)



Für mehr Sicherheit in Ihrer Freizeit

Wenn Sie auch in Ihrer Freizeit große Sprünge machen wollen, dann ist unsere **AMBIENTE®/ AMBIENTE® Top Unfallversicherung** die beste Wahl für Sie. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Generalagentur
Lothar Nüchel
Versicherungsfachmann BWV
Hauptstr. 59
D-53567 Asbach
Tel.: 0 26 83/71 91 · Fax: 0 26 83/63 64
E-Mail: lothar.nuechel@basler.de
www.basler-agenturen.de/nuechel

Wir machen Sie sicherer.
www.basler.de



Hallo Raiffeisenland!
Wir sind für Euch da - gestern,
heute und auch morgen.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Unser Team in Asbach
rund um Marina Finken
freut sich auf Euren
Besuch.



Herzlich Willkommen,

liebe Sportkameraden,

zum 8. Spieltag. Ein besonderer Gruß gilt unseren Gästen der Sportfreunde Ingelbach und der SG Westerburg sowie den beiden Unparteiischen, denen wir ein gutes Händchen bei ihren Entscheidungen wünschen.

Unsere 2. Mannschaft musste nach dem Heimsieg gegen Puderbach II in Weyerbusch eine klare und verdiente Niederlage gegen den Favoriten hinnehmen. Angesichts von 13 Punkten aus den ersten sieben Partien kann man als Aufsteiger durchaus von einem gelungenen Saisonstart sprechen.

Heute ist mit den Sportfreunden aus Ingelbach mal wieder eine gänzlich unbekannte Mannschaft zu Gast. Auch diese Paarung macht der neue überkreisliche Spielbetrieb möglich. Die Gäste haben bislang nur einen Punkt auf dem Konto, sodass unsere Mannschaft in dieser Saison das erste Mal als Favorit ins Rennen geht. Schenken werden uns die Westerwälder sicherlich nichts, wollen sie den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze halten. Somit gilt es heute die richtige Reaktion auf die Niederlage am vergangenen Spieltag zu zeigen. Auf geht's, Jungs!

Unsere 1. Mannschaft hat nach dem denkbar unnötigen 2:2 zu Hause gegen Ahrbach ein anderes Gesicht gezeigt und gegen den Favoriten aus Linz einen Punkt vom Rhein entführt. Zwei Unentschieden, die sich kaum unterschiedlicher anfühlen könnten. Auf der einen Seite definitiv zwei verlorene Punkte, auf der anderen Seite ein verdientes Unentschieden gegen die überragend besetzten Linzer.

Heute zu Gast ist die SG Westerburg, ein weiteres Schwergewicht der Bezirksliga. Die Gäste sind mit 15 Punkten aus den ersten sieben Spielen nicht nur sehr gut gestartet, sondern wurden bereits vor der Saison von vielen Vereinen als einer der Topfavoriten auf den Titel genannt. Mit einem Torverhältnis von 19:8 bekommen wir es neben der besten Defensive auch mit dem besten Angriff der Liga zu tun. Wenn diese Saison aber bislang etwas gezeigt hat, dann, dass jeder jeden schlagen kann, wenn alles stimmt. Den Beleg dafür haben unsere Jungs letzte Woche erbracht. Mit etwas Glück, einer entschlossenen Zweikampfführung und Mut im Abschluss traue ich unserer Mannschaft durchaus zu, auch im vierten Spiel in Folge ungeschlagen zu bleiben.

In diesem Sinne wünsche ich unseren beiden Mannschaften einen erfolgreichen Fußballsonntag.

Euer *Waldemar (Waldi) Komor*



greenmobility

MEHR HYBRID SUV



Mehr Dienstwagen, weniger Steuern.
Mit dem neuen Outlander Plug-in Hybrid.

Bei Dienstwagen:
Nur noch ~~1,0%~~ ^{0,5%}
monatliche Besteuerung
des geldwerten Vorteils
dank E-Kennzeichen

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R101, Outlander Plug-in Hybrid

Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 14,8. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 1,8. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 40. Effizienzklasse A+. Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageneinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

Abb. zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.



Veröffentlichung von **MITSUBISHI MOTORS in Deutschland**, vertreten durch die MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie zum Beispiel bei dem nachfolgenden Mitsubishi Handelspartner:



vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH
Bahnhofstr. 6-8a
53577 Neustadt
Telefon 02683/31257
www.auto-neustadt.de

TuS Asbach – SG Ahrbach/H/G 2:2 (1:0)

Fußball in Asbach bedeutet aktuell immer Spektakel. Fünf Tore fallen bei Spielen der Rot-Weißen im Schnitt in dieser Saison, das ist Ligarekord. Zwar unterbot der TuS Asbach beim 2:2 (1:0) gegen die **SG Ahrbach/Heiligenroth/Girod** diesen Schnitt knapp, aber aufregend war eben auch dieser Auftritt wieder, weil erneut ein 2-Tore-Vorsprung nicht für einen Sieg des Aufsteigers reichte. Dementsprechend sauer war der TuS-Coach **Simone Floris** nach der Partie. „*Wir haben uns unclever verhalten. Mehr sag' ich heute nicht*“.

Dabei war die Zielsetzung klar vorgegeben. „*Zurückfinden zu alter Heimstärke*“, dies waren die Worte von Floris vor der Partie gewesen. (Und es begann sehr gut für den TuS). Philipp Germscheid heißt das Phänomen in den Reihen der Gastgeber, das keinen Moment ohne Beobachtung gelassen werden darf. Eine Unachtsamkeit bei den Gästen nutzte der TuS-Torjäger, sprintete in die Schnittstelle und vollendete zur frühen Asbacher 1:0-Führung (5.). Doch dies sollte einer der wenigen Höhepunkte in der ersten Hälfte bleiben.

Auch die Pausenansprache in beiden Kabinen schien nicht wirklich für ein Aufwachen bei den Teams zu sorgen. Es blieb eine zerfahrene Partie. Selten schaffte es der Ball über drei Stationen durch die Reihen der Mannschaften. So schien das 2:0 des Aufsteigers von Fabian Eckloff, sein Schuss von der linken Strafraumgrenze landete unter Mithilfe des Pfostens im langen Eck, bereits die Vorentscheidung zu werden (65.).

Doch dann war es plötzlich wieder da, das zweite Gesicht des TuS Asbach. Denn in den letzten 30 Minuten verspielten die Gastgeber erneut einen Zwei-Tore-Vorsprung. Erst war es Jannik Sturm, der nach Vorarbeit des eingewechselten Andre Filipe de Sa Alberto den Anschlusstreffer markierte (78.). Und mit der fast letzten Aktion der Partie sorgte Jonathan Quirmbach doch noch für einen glücklichen Teilerfolg der Gäste (90.+6).

TuS Asbach: Benedikt Buda – Bruns, Funk (77. Kaltz), Ditscheid (85. Stelzer), Buballa – Manuel Buda, Eckloff (89. Sereda), Hermann, Limbach (71. Amelong) – Pecoraro (57. Kowalski), Germscheid.

Tore: 1:0 Philipp Germscheid (5.), 2:0 Fabian Eckloff (65.), 2:1 Jannik Sturm (78.), 2:2 Jonathan Quirmbach (90.+6)

Tom Hardt (Rhein-Zeitung)

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38
53567 Asbach
Tel. (02683) 43214
Fax (02683) 4571

Natursteine Krumscheid



Naturstein (er)leben
einzigartig & unvergänglich



Natursteine

Matthias Krumscheid
Telefon 02683 43245
mk@natursteine-krumscheid.de
www.natursteine-krumscheid.de



Grabmale

Neue Ausstellung!

Klaus Weißenfels
Telefon 02683 31289
kw@grabmale-krumscheid.de
www.grabmale-krumscheid.de

Stefan Kieffer (Rhein-Zeitung)

Neuling TuS Asbach trotzt den Linzern einen Punkt ab

Lang war die Mängelliste, die Trainer Thomas Schuster nach dem 1:1 (1:0) seines VfB Linz im Neuwieder Kreisderby der Fußball-Bezirksliga Ost gegen Aufsteiger TuS Asbach aufmachte: „Wenig Mut, keine Leichtigkeit nach der frühen Führung, schlechte Pässe, Defizite in der Laufarbeit und im Freilaufverhalten.“ Kurz gesagt: „Ich bin mit dem ganzen Spiel überhaupt nicht zufrieden. Aber den Punkt nehmen wir mit, denn am Ende hatten beide Chancen auf den Lucky Punch.“ Schusters Asbacher Kollege Simone Floris wollte von einer möglichen Siegchance für sein Team nichts hören: „Wir sollten die Kirche im Dorf lassen“, wiegelte er ab, „Linz war spielerisch klar überlegen und hatte insgesamt die besseren Chancen.“

Durch einen frühen Foul-Elfmeter (5.), konnte Linz in Führung gehen und wurde der Favoritenrolle gerecht. Danach versäumte es Linz, den zweiten Treffer zu erzielen und so ging man mit dem 1:0 für die Hausherren in die Halbzeitpause.

In Halbzeit zwei hatten die Asbacher weniger Mühe, ihr Tor sauber zu halten, beim VfB häuften sich die Missverständnisse und Abspielfehler.

Der TuS konnte jetzt selbst Initiative ergreifen und in der 67. Minute köpfte Fabian Eckloff nach Flanke von Lukas Ditscheid aus kurzer Entfernung zum von Asbach umjubelten 1:1 ein.

Erst in den Schlussminuten baute der VfB noch mal Druck auf. Doch der TuS verteidigte sehr gut, wobei sich auch Torhüter Ben Buda auszeichnen konnte. Dem TuS gelang beim Favoriten auf dem Kaiserberg ein Unentschieden und konnte somit 1 Punkt mit in den Westerwald nehmen.

„Gerechtes Unentschieden“, bilanzierte ein enttäuschter VfB-Trainer Schuster realistisch, „das war einfach nicht genug.“ Kollege Floris erinnerte an die Vorwoche, als sein Team nach 2:0-Vorsprung nur 2:2 gespielt hatte: „Das war eine gefühlte Niederlage, heute fühlt es sich an wie ein Sieg.“

TuS Asbach: Benedikt Buda – Funk, Buballa, Christiansen, Ditscheid – Manuel Buda (60. Amelong), Hermann, Eckloff, Germscheid – Pecoraro (71. Lorenz), Kowalski (80. Keune).

Tore: 1:0 Leonor Tolaj (5., Foulelfmeter), 1:1 Fabian Eckloff (67.).

WILLI PRANGENBERG

GmbH . BAUUNTERNEHMUNG



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel

SG Westerburg – SG Weitefeld 4:1 (1:0)

Westerburgs Stürmer Schnabel macht den Unterschied Rolf Schulze (Rhein-Zeitung)

Beim 4:1 (1:0)-Heimsieg gegen die SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald/Nauroth/ Mörlen/Norken wurde die SG Westerburg/Gemünden/Willmenrod in der Bezirksliga Ost ihrer Favoritenrolle gerecht.

Wie erwartet legte die SG Westerburg sofort den Vorwärtsgang ein, traf allerdings auf einen gut strukturierten Gegner. Erste Möglichkeiten durch Tobias Schnabel aus 16 Metern (4.) und Paul Reichelt (10.) brachten nicht den gewünschten Ertrag.

Danach gelang den Einheimischen die Führung. Die Gäste hatten den dribbelstarken Tobias Schnabel kompakt angelaufen. Dessen durchgesteckten Pass beförderte David Gläser zum 1:0 in die Maschen (26.). Die Gäste waren in der Folge nicht mehr so eng dran am Gegner, wirkten nach vorne zu drucklos und umständlich.

Die führende Elf war unmittelbar nach Wiederbeginn mit den Gedanken noch in der Kabine, als die Gäste gleichzogen. Maik Oliver Seibel nutzte die kurzzeitige Verwirrung mit dem 1:1 als Muntermacher für seine Farben (47.). Die Hausherren rissen das Geschehen nach einer knappen Stunde wieder an sich. Angesichts des Spielstandes stieg die Anspannung in beiden Lagern merklich. 20 Minuten vor Schluss gerieten die Gäste durch ein Eigentor erneut in Rückstand. Die führende Elf brachte nun mehr Energie auf das Spielfeld und drängte auf das dritte Tor. Während sich die SG Weitefeld nicht mehr erholte, avancierte aufseiten des Siegers Tobias Schnabel zum Unterschiedsspieler. Der antrittsschnelle Stürmer beseitigte mit dem Treffer zum 3:1 alle Unklarheiten (84.) und verwandelte auch noch einen Strafstoß zum 4:1-Endstand.

„Den Schock nach dem Ausgleich haben wir gut weggesteckt und letztendlich hochverdient gewonnen. Da haben wir Qualität auf den Platz gebracht. Nach dem 1:0 haben wir zu wenig Fußball gespielt. Das hat mich geärgert“, fand Westerburgs Thomas Schäfer das Haar in der Suppe.

SG Westerburg/Gemünden/Willmenrod: Kloft – Henry, J. Jung, Holzhäuser (89. Westhöfer), A. Ebers – J. Gläser (88. Werner), Buchmann, D. Gläser (89. Heene) – Reichelt (80. J. Ebers), Mohr (68. Niedermowe), Schnabel.

Tore: 1:0 David Gläser (26.), 1:1 Maik Oliver Seibel (47.), 2:1 Niklas Rosenkranz (71., Eigentor), 3:1, 4:1 Tobias Schnabel (84., 88., Foulelfmeter).

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**
Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76
klein_heizung-sanitaer@t-online.de

CDU - Asbach



Wir bleiben für Sie am Ball

Nächster Gegner: SG Westerbürg (Sonntag, 15 Uhr)

Die **SG Westerbürg/Gemünden/Willmenrod** gehört seit über zehn Jahren der Bezirksliga an. In Asbach kann man sich an Begegnungen gegen die SG nicht erinnern. Also Neuland für beide Teams! Dabei gehen beide Mannschaften mit unterschiedlichen Zielen in diese Saison: Der TuS kämpft gegen den Abstieg, während bei den Gästen „das M-Wort kein Tabu mehr ist“ (TTT).

In der vergangenen Spielzeit musste die SG Westerbürg der EGC Wirges mit drei Punkten Vorsprung die Meisterschaft überlassen. Daher sagte SG-Trainer Thomas Schäfer in der RZ-Vorschau: „Ich denke, dass es nach dem hervorragenden zweiten Rang ein falsches Signal wäre, wenn wir uns jetzt mit einem achten Tabellenrang als Saisonziel zufriedengeben würden. Deshalb streben wir einen Platz unter den ersten Fünf an, der natürlich auch die Meisterschaft nicht ausschließt.“

Abgesehen von dem Eröffnungsspiel war der Start etwas holprig. Doch dann folgten Siege gegen Spitzenmannschaften, sodass die SG bereits jetzt zu den „Top Five“ zählt. Und in zehn Tagen erwartet man in der 3.Runde um den Rheinlandpokal den Oberligisten FV Engers.

Bisherige Ergebnisse:

Rheinlandpokal: 2:1 SF Bad Ems, 2:0 SG Malberg

Bezirksliga: 6:0 Kosova Montabaur, 1:2 SF Höhr-Grenzhausen, 0:2 SG Lautzert, 2:0 SG Hundsangen, 3:1 SG Alpenrod, 3:2 SG St. Katharinen, 4:1 SG Weitefeld → **15 Punkte** (5 / 0 / 2)

Kader:

Tor: Jonathan Kloft, Jan Klöckner

Abwehr: Anton Ebers, Luca Heep, Niklas Henry, Tom Holzhäuser, Julian Jung, Albert Kudrenko

Mittelfeld: David Gläser, Julian Gläser, Yannik Heene Paul Reichelt, Joshua Werner

Angriff: Tim Buchmann, Devin Mohr, Tim Niedermowe, Tobias Schnabel

Trainer: Thomas Schäfer

Torschützen:

Tobias Schnabel 6, Johannes Derscheid 2, David Gläser 3, Devin Mohr 2, Tim Buchmann 1, Yannik Heene 1, Niklas Henry 1, Lars Jung 1, Paul Reichelt 1 → 19:8 Tore

Karl Meidl

Tabellen - Tabellen - Tabellen

VERBANDSLIGA (24.09.):

01)	EISBACHTAL	08	34:11	21
02)	SCHNEIFEL	08	29:14	18
03)	EHRANG	08	17:11	17
04)	AHRWEILER	08	29:16	15
05)	SALMROHR	08	20:20	15
06)	TARFORST	08	22:19	14
07)	MÜLHEIM-KÄRLICH	08	19:13	13
08)	WITTLICH	07	13:9	13
09)	KIRCHBERG	08	14:15	11
10)	HOCHWALD	08	17:15	10
11)	MALBERG	08	17:18	9
12)	WISSEN	08	14:18	8
13)	IMMENDORF	07	7:11	8
14)	MORBACH	07	15:19	7
15)	ANDERNACH	07	15:24	6
15)	NIEDERROSSBACH	08	13:37	4
16)	WIRGES	08	10:23	3
18)	METTERNICH	08	6:18	2

BEZIRKSLIGA (24.09.):

01)	MÜSCHENBACH	07	14:8	16
02)	WESTERBURG	07	19:8	15
03)	LAUTZERT	06	17:11	13
04)	HUNDSANGEN	07	15:11	12
05)	ALPENROD	07	13:11	12
06)	BURGSCHWALBACH	06	14:8	11
07)	ST. KATHARINEN	07	18:15	11
08)	HÖHR-GRENZHAUSEN	07	10:9	11
09)	NEITERSEN	07	14:12	10
10)	LINZ	07	11:11	9
11)	ASBACH	07	15:17	8
12)	AHRBACH	07	11:19	7
13)	ELLINGEN	07	6:11	6
14)	KOSOVA MONTABAUR	07	12:20	5
15)	WALMENROTH	07	8:18	5
16)	WEITEFELD	07	9:17	4

Tabellen - Tabellen - Tabellen

KREISLIGA A 2 (24.09.):

01)	HSV NEUWIED	07	22:8	16
02)	NEITERSEN II	07	17:10	16
03)	WEISSETHURM	07	16:13	15
04)	HEIMBACH-WEIS	07	17:9	13
05)	RHEINBROHL	07	17:13	13
06)	ATASPOR UNKEL	07	20:18	13
07)	NEUSTADT	07	18:15	12
08)	WINDHAGEN	07	15:8	11
09)	TÜRKI RANSBACH	07	10:4	11
10)	PUDERBACH	07	8:16	8
11)	ROSSBACH	07	17:19	7
12)	NIEDERBREITBACH	07	8:16	3
13)	ANDERNACH II	07	10:27	3
14)	RHEINBREITBACH	07	9:28	0

KREISLIGA B 2 (24.09.):

01)	OBERLAHR	07	28:5	17
02)	BRUCHERTSEIFEN	07	25:4	17
03)	WEYERBUSCH	07	22:7	14
04)	PUDERBACH II	07	18:6	14
05)	WW KICKERS	07	26:12	13
06)	ASBACH II	07	14:11	13
07)	NIEDERHAUSEN	06	16:13	12
08)	GÜLLESHREIM	07	15:24	10
09)	ELLINGEN II	07	14:19	9
10)	LAUTZERT II	07	13:25	6
11)	BITZEN	06	8:16	4
12)	VATAN SPOR HAMM	06	8:30	2
13)	INGELBACH	06	8:25	1
14)	ERPEL	07	6:24	1

Club Ausstattung exklusiv für Dich



SPD in ASBACH



Eine starke Mannschaft!
Wir spielen den Ball nach vorn.

Jederzeit für Sie ansprechbar:

Jürgen Marx
SPD-Ortsvereinsvorsitzender
02683/43702
info@spd-asbach.de
www.spd-asbach.de

Für soziale Gerechtigkeit und
wirtschaftlichen Fortschritt in Asbach.

TuS Asbach II – SG Puderbach II 1:0 (0:0)

Gegen die **SG Puderbach/Urbach-Dernbach/Daufenbach/Raubach II** wollte die Asbacher Zweite wieder ihre Heimstärke beweisen. Und daher nahm sie von Anfang an gegen den bis dato ungeschlagenen Tabellendritten das Heft in die Hand. Leider konnte die Mannschaft zwei klare Möglichkeiten durch Marco Huhn und Moritz Kohr nicht verwerten. Also ging die TuS-Reserve trotz Überlegenheit torlos in die Pause, obwohl der Gegner kurz zuvor zum Glück zweimal am TuS-Keeper Klaus Selbach scheiterte.

In der Kabine forderte **TuS-Trainer Sebastiano Ferro** seine Spieler auf, an ihre Chance zu glauben: *„Vor dem Spiel wären wir mit einem Punkt zufrieden gewesen, aber nach dem bisherigen Spielverlauf wollten wir mehr.“* Die Mannschaft hatte bei der Pausenansprache gut zugehört und startete nach Wiederbeginn mit sehr viel Druck - und wurde dafür belohnt. In der 57. Minute bekam der TuS einen Freistoß an der Mittellinie zugesprochen. Moritz Kohr übernahm die Aktion und schoss den Ball hoch in den gegnerischen Strafraum, wo ihn Louis Hoen volley ins SG-Netz setzte. Aber wie in Abschnitt eins wurden danach zwei hochkarätige Chancen, erneut durch Huhn und Kohr, ausgelassen. Und aufgrund des knappen Ergebnisses wurde es in der Schlussphase noch zu einer sehr hektischen Begegnung. Zunächst wurde der SG-Trainer wegen ständigen Reklamierens (87.) mit der gelb-roten Karte des Platzes verwiesen. Und als der SG-Torwart in der Schlussminute mit dem Ball Richtung Mittellinie lief, wurde er von einem TuS-Akteur etwas zu stürmisch am Schuss gehindert. Die Folge war die Rote Karte (90.+3).

„Aber“, so TuS-Trainer „Basti“ Ferro, „es war ein durchaus verdienter Sieg meiner Mannschaft. Nur haben wir uns das Leben selber sehr schwer gemacht.“

Tor: 1:0 (57.) Louis Hoen

BV: Gelb-Rot (87.) für SG-Trainer, Rote Karte (90.+3) für TuS-Spieler

Aufstellung: Klaus Selbach, Luca Buchholz (46. Jannis Keppler), Max Kohr, Lukas Schütz, Davie Keune (46. Louis Hoen), Moritz Kohr, Justin Eichas, Dirk Christiansen, Fabian Luther, Marco Huhn (86. Kevin Hönighausen), Matthias Kitke

Sebastiano Ferro / Karl Meidl



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur **Kleiner Hagel, großer Ärger!**
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem Hühchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de

SSV Weyerbusch – TuS Asbach II 4:0 (1:0)

Bei dem Premieren-Derby und Tabellennachbarn hatte sich der TuS schon etwas ausgerechnet. Doch leider waren die Voraussetzungen auf Asbacher Seite nicht die besten: Tim, Lukas und Marco fielen krankheitsbedingt aus, Matze hatte eine kleine OP, Louis musste seine Sperre absitzen und kurzfristig musste auch noch Max absagen.

Trotz dieser vielen Ausfälle wollte man so lang wie möglich die „Null“ halten, um dann selber noch etwas zu versuchen. Doch nach zwei Minuten war die ganze Taktik Makulatur: TuS-Keeper Klaus Selbach sprang der Ball bei einer Fußabwehr an der Strafraumgrenze an die Hand (außerhalb?) und wurde dafür mit der gelben Karte bedacht. Bei dem anschließenden Freistoß stand die Mauer ganz schlecht und schon lag die TuS-Reserve in Rückstand. Danach brauchte Asbach eine Viertelstunde, um wieder in die Spur zu kommen. Da aber die Gastgeber weitgehend mit langen Bällen agierten, bestand keine große Gefahr für die TuS-Abwehr, einen weiteren Gegentreffer einzufangen. Im Gegenteil, man hatte durch Hardy und Moritz selber zwei gute Torchancen, die aber leider nicht genutzt wurden.

Nach einer knappen Stunde Spielzeit fiel dann die Vorentscheidung zugunsten der Gastgeber. Erneut war es ein Freistoß, der zum 2:0 (57.) führte, und dem das 3:0 nur eine Minute später folgte. Damit war die Moral der Mannschaft gebrochen, die nur noch versuchte nicht ganz unterzugehen. Dennoch konnte man den vierten Treffer (65.) durch einen Distanzschuss nicht verhindern.

Dazu TuS-Trainer „**Basti**“ **Ferro**: *„Es ist uns einfach nicht gelungen, die vielen Ausfälle zu kompensieren. Der Gegner war nicht wesentlich besser als wir, aber viel effektiver. Daher kein Vorwurf an die Jungs, die ihr Bestes gegeben haben.“*

Und Asbachs Fußballchef „**Waldi**“ **Komor** meint: *„Es war schon ein verdienter Sieg. Unsere Jungs haben keinen guten Tag erwischt. Das ist kein Beinbruch! Weyerbusch ist einer der Meisterschaftsfavoriten.“*

Aufstellung: Klaus Selbach, Luca Buchholz, Jannis Keppler, Niklas Hardt, Nicky Jeske, Kevin Hönighausen (85. Tim Brauer), Moritz Kohr (73. Dirk Zemke), Justin Eichas, Fabian Luther (67. David Buslei), Florian Hammelstein (42. Luis Schäfer), Nils Amelong (85. Leon Adams)

Sebastiano Ferro / Karl Meidl



GASTSTÄTTE
Im Heidekrug

Inh. Gabi Boidanidis
Hauptstr. 76
53567 Asbach/Ww.
Tel.: 02683/ 4702

FWG

Hermann Bernardy
Zum Stucks 7
53567 Asbach
hermann.bernardy@gmx.de

Mannschaftssport ist gelebte Gemeinschaft

Ihre Freie Wähler Gemeinschaft VB Gemeinde Asbach

7. Spieltag KREISLIGA B (24.09.)

Kickers Westerwald – SG Lautzert-Oberdreis/Berod-Wahlrod II 3:0 (0:0). Ein umstrittener Handelfmeter brachte die Kickers in einer sehr fairen Begegnung auf die Siegerstraße. „Es war klar, dass diejenige Mannschaft das Spiel gewinnt, die das erste Tor schießt. Das waren glücklicherweise wir“, atmete der Kickers-Abteilungsleiter Metehan Volkan auf.

SG Puderbach/Daufenbach/Urbach-Dernbach/Raubach II – SG Ellingen/Bonefeld/Willroth II 3:0 (0:0). Die erste Hälfte verlief ausgeglichen. „Nach der Pause haben wir uns gesteigert und trotz riesiger Personalprobleme gewonnen. Wir haben gezeigt, dass wir als Mannschaft zusammengewachsen sind“, freute sich der Puderbacher Coach Florian Damm.

SG Niederhausen-Niedererbach – VfL Oberlahr-Flammersfeld 0:5 (0:2). Die Gastgeber hatten in der ersten halben Stunde einige gute Torchancen. „Bei den fünf Gegentoren sind wir vier Mal klassisch ausgekontert worden. In der zweiten Halbzeit hatten wir keinen Zugriff mehr und sind nur noch hinterhergelaufen“, erklärte der Niederhausener Coach Ingo Neuhaus.

Sportfreunde Ingelbach – SG Bruchertseifen/Eichelhardt/Hamm 0:2 (0:0). In einem rassigen Derby war der Unterschied zwischen den noch sieglosen Gastgebern und den ungeschlagenen Gästen keineswegs so groß wie vielleicht vorher angenommen. Der Ingelbacher Vorsitzende Claus Weber begründete dies wie folgt: „Das war unsere beste Saisonleistung. Wir haben uns sehr gut verkauft und dem Favoriten das Leben schwergemacht.“

SV Göllesheim – FV Rot-Weiß Erpel 4:3 (1:3). Die Heimelf verschlief den ersten Durchgang. „Wir hätten sogar noch höher in Rückstand liegen können. In der Pause haben wir umgestellt, mehr Spielkontrolle bekommen, läuferisch zugelegt und folgerichtig die Tore gemacht. Dennoch ist es ein etwas glücklicher Sieg, den wir aber gerne mitnehmen“, meinte der Göllesheimer Coach Dirk Gras.

Daniel Korzilius (Rhein-Zeitung)

Jugend – Ergebnisse (11. – 23.09.)

MEISTERSCHAFT

A-Jugend – JFV Oberwesterwald	3:4 (2:3)
Tore: Luca Becker (2), Elvin Dobreva	
B I-Jugend – JSG Ahrbach	verlegt
JSG Birlenbach – B I-Jugend	1:0 (1:0)
B II-Jugend – TuS Montabaur	1:2 (1:2)
Tor: NN	
JSG Erpel – B II-Jugend	3:0 (1:0)
C I-Jugend – JSG Mühlbachtal	3:0 (2:0)
Tore: Luis Walgenbach, Robin Klein, Gennaro Cerami	
C I-Jugend – JSG Hamm II	3:2 (1:2)
Tore: Tim Hallerbach (2), Gennaro Cerami	
C II-Jugend – JSG Hundsangen	0:5 (0:3)
TuS Montabaur – C II-Jugend	0:4(0:1)
Tore: Ramin Nevruzi, Ahmad Habouch, NN, NN	
SSV Weyerbusch – C-Mädchen	0:9 (0:5)
Tore: Marie Schlabs 3, Hanna Hörenbaum 2, Emma Huferath 2, Enya Mayer, Franziska Kage	
JSG Laubachtal III – D-Jugend	verlegt
D-Jugend – JSG Wiedtal	10:0 (5:0)
E-Mädchen – MSG St. Katharinen	14:2 (9:1)
E I-Jugend – JSG Neustadt II	16:1 (8:0)
JSG Vettelschoß II – E I-Jugend	0:7 (0:5)
JSG Linz – E II-Jugend	11:1 (2:1)
E II-Jugend – SV Windhagen	0:14 (0:7)
JSG Vettelschoß – E III-Jugend	7:0 (5:0)

Jugendtabellen - Jugendtabellen - Jugendtabellen

A-Jugend-Bezirksliga Ost (23.09.):

01)	JFV WOLFSTEIN	04	21:7	12
02)	VFL OBERBIEBER	04	24:9	9
03)	JSG HUNDSANGEN	04	18:8	9
04)	JFV OBERWESTERWALD	03	12:8	9
05)	TUS NASSAU	04	4:12	6
06)	JSG HAIDERBACH	04	7:21	4
07)	JSG ROSSBACH/WW	01	4:0	3
08)	JSG WÄLLER LAND	03	5:6	3
09)	SV NIEDERFISCHBACH	02	3:5	3
10)	JSG ALTENKIRCHEN	04	5:9	3
11)	JSG LINZ	04	10:21	3
12)	JSG NEUWIED	04	8:13	1
13)	JSG ASBACH	03	10:20	0

B-Jugend-Bezirksliga Ost (23.09.):

01)	JFV OBERWESTERWALD	03	10:2	9
02)	SSV HEIMBACH-WEIS	04	9:5	9
03)	JSG LAHN	04	19:3	8
04)	EGC WIRGES II	04	8:7	7
05)	JSG SIEGTAL	03	11:4	6
06)	JSG HERSCHBACH	04	7:6	6
07)	JSG BIRLENBACH	04	5:14	6
08)	JFV WOLFSTEIN II	04	5:8	4
09)	JSG HORRESSEN	02	2:3	3
10)	JSG NEUWIED	03	4:8	1
11)	JSG NEITERSEN II	03	1:10	1
12)	JSG ASBACH	02	0:4	0
13)	JSG AHRBACH	02	4:11	0

C-Jugend-Bezirksliga Ost (23.09.):

01)	JSG AHRBACH	04	20:2	12
02)	JSG ASBACH	04	16:2	12
03)	SC BENDORF	04	36:5	10
04)	JFV WOLFSTEIN II	04	16:5	9
05)	JSG HAMM II	04	13:6	9
06)	JSG LAHN	04	14:11	7
07)	JSG NEUSTADT	04	4:5	4
08)	JSG WÄLLER LAND	03	9:7	3
09)	JSG MÜHLBACHTAL	04	6:11	3
10)	JSG SIEGTAL	04	6:24	3
11)	VFL OBERBIEBER	03	4:22	2

TuS - Termine – TuS - Termine – TuS - Termine

Freitag, 29.09.:

E III-Jugend – JSG Neustadt (18 Uhr)
JSG Irlich – E II-Jugend (Niederbieber, 18 Uhr)
E I-Jugend – JSG Linz II (18 Uhr)
JSG Linz – A-Jugend (20 Uhr)

Samstag, 30.09.:

F III / F IV-Jugend: Turnier (Erpel, ab 10 Uhr)
F I / F II-Jugend: Turnier (Asbach, ab 10 Uhr)
D-Jugend – SSV Heimbach-Weis II (Buchholz, 14 Uhr)
MSG St.Katharinen – C-Mädchen (14 Uhr)
C II-Jugend – JSG Ahrbach II (15.15 Uhr)
JSG Ahrbach – C I-Jugend (15.15 Uhr)
JSG Laubachtal II – B II-Jugend (Straßenhaus, 16 Uhr)
B I-Jugend – EGC Wirges II (Buchholz, 17 Uhr)

Sonntag, 01.10.:

TuS Asbach II – SF Ingelbach (12 Uhr)
TuS Asbach – SG Westerburg (15 Uhr)

Dienstag (03.10.):

SSV Weyerbusch – C I-Jugend (2.Runde Rheinlandpokal, 15.15 Uhr)

Mittwoch, 04.10.:

VfL Oberbieber – TuS Asbach II (3.Runde Kreispokal, 19.30 Uhr)

Freitag, 06.10.:

JSG Ellingen – E III-Jugend (17.30 Uhr)
E II-Jugend – JSG Linz III (18 Uhr)

Samstag, 07.10.:

JSG Laubachtal II – C II-Jugend (Melsbach, 15.15 Uhr)
C I-Jugend – SC Bendorf (15.15 Uhr)
B II-Jugend – JSG Dreikirchen (Buchholz, 16 Uhr)
JSG Neitersen II – B I-Jugend (17 Uhr)
A-Jugend – JSG Haiderbach (17 Uhr)

Sonntag, 08.10.:

SV Göllesheim – TuS Asbach II (15 Uhr)
SG Wallmenroth – TuS Asbach (15 Uhr)



Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter:
mehralsgeld.sparkasse.de/sportfoerderung



Sparkasse
Neuwied

Weil's um mehr als Geld geht.

„Seit mehr als 25 Jahren bringen wir erfolgreich
Menschen und Immobilien zusammen!“

KOSTENLOSE KAUFPREISERMITTLUNG UND MARKTANALYSE IHRER IMMOBILIE!



Wir für Sie!

- Erstellung einer Verkaufskonzeption
- Energieausweis
- Top Foto- bzw. Videoaufnahmen
- Profi Werbung, Printmedien + Social Media
- Eigene Internetseiten mit Info-Blog
- Ansprechpartner bei den Verhandlungen
- Vorbereitung des Notarvertrages
- Aufmaß Ihrer Immobilie (falls keine Pläne vorhanden sind)
- Professionelle Exposé Aufbereitung
- Geprüfter Kundenstamm
- Hauseigene Immobilienzeitung
- Professionelle Besichtigungstermine
- Liquiditätsprüfung der Käufer
- ...und vieles mehr! Wir freuen uns auf Sie!

„Wenn man im Leben eine Entscheidung treffen muss, die vollkommen Neues beinhaltet, birgt dies immer gewisse Risiken. So war es beim Verkauf unseres Hauses. Welchen Makler nimmt man? Wir haben uns für das PEES-Immobilienteam entschieden. Dies war eine der besten Entscheidungen unseres Lebens! Totale Kompetenz, Professionalität und gleichzeitig so sympathisch und persönlich. Einfach nur total empfehlenswert!“ Ehel. Bechstein (VK)



53567 Asbach

Hauptstr. 7

Tel. 02683 - 948120

53639 Königswinter

Königswinterer Str. 310

Tel. 02223 - 9098888

56593 Horhausen

Rheinstr. 37

Tel. 02687 - 2040

56593 Huf 8

www.immo-pees.de

b.pees@immo-pees.de